

Carl Heymanns Verlag zu Berlin W. 8, Mauerstr. 43. 44

Begründet i. J. 1815 • Telegrammadresse: Rechtsverlag, Berlin • Fernsprecher: Amt I, 7387

Girokonto: Reichsbank

Zu geneigter Kenntnisnahme

beehre ich mich mitzuteilen, dass mir durch Vertrag mit der amtlich beauftragten Stelle der **Imprimerie nationale** zu Paris vom 1. April 1903 ab der

Alleinvertrieb

der französischen Patentschriften

für Deutschland und Österreich-Ungarn

übertragen wurde. Ich bin dadurch in die Lage versetzt, ebenso wie durch ein Abkommen mit dem **Kaiserlichen Patentamte** zu Berlin seit Jahren die deutschen Patentschriften, fortan auch die französischen

zum amtlichen Einheitspreise

ohne jeden Aufschlag zu liefern. Derselbe ist für den deutschen und österreichisch-ungarischen Buchhandel auf **1 Mark ord., —.80 Pf. bar** festgesetzt worden. Direkt nach Paris gelangende Bestellungen werden von dort aus nicht mehr erledigt, sondern vertragsmässig mir überwiesen. Es empfiehlt sich deshalb, gefl. Aufträge zur Vermeidung von Verzögerungen nur noch an meine Firma zu richten. — Gleichzeitig mache ich höfl. aufmerksam auf die Vorteile und die praktische Einrichtung des französischen

Patentschriften - Abonnements

nach Klassen, Unterklassen oder freier Klassenwahl in **14tägigen Lieferungen** oder **systematisch geordneten Vierteljahrs-Bänden** der neu erscheinenden Einzelschriften. Den Interessenten steht über die verschiedenen Bezugsmöglichkeiten und die für sie festgesetzten Preise ein ausführlicher Prospekt kostenlos zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

BERLIN W. 8, den 1. April 1903.

Carl Heymanns Verlag.